

sechsjährige Grundschule - ja oder nein?

Beitrag von „Boeing“ vom 21. November 2009 01:27

Zitat

Original von Schubbidu

Das Abstimmungspendel schlägt je derzeit sehr zu Gunsten der 6-jährigen Grundschule aus.

In einem anderen Beitrag (habe gerade keine Lust zu suchen) wurde dazu aber von einem Hauptschulkollegen mal sinngemäß folgendens angemerkt:

Wenn wir vom dreigliedrigen Schulsystem ausgehen, dann führt die verlängerte Grundschulzeit dazu, dass die Schüler mit einsetzenden Pubertät die Schule wechseln. Die Probleme an den Hauptschulen würden sich damit dann eher verschlechtern als verbessern, da mit einem Schlag frustrierte und dann auch noch hochgradig hormongesteuerte Schüler aufeinander treffen würden.

Ich halte das für nachvollziebar und würde mich u.a. aus diesem Grund gegen eine pauschale Verlängerung unter den gegebenen Umständen aussprechen.

Ja, danke. Ich fühle mich zitiert!!!

Ich will es noch deutlicher machen: Welcher Lehrer weiß nicht, dass das 7. Schuljahr (manchmal noch die 8er) die schwierigsten Klassen bietet? Das gilt für Hauptschulen, aber auch für andere Schularten (was man so hört - ich lebe nicht im Hauptschulelfenbeinturm, sondern habe Kontakte - wie jeder - in alle anderen möglichen Schulformen!)

Außerdem sehe ich die Schwierigkeiten mit der Verlängerung der Grundschulzeit unabhängig von Dreigliedrigkeit oder (hoffentlich wird mir das noch länger erspart!) Gemeinschaftsschule.

Boeing